

„Unterneustadtbrücke“, Kassel



Untersicht



Blick auf die Unterneustadt

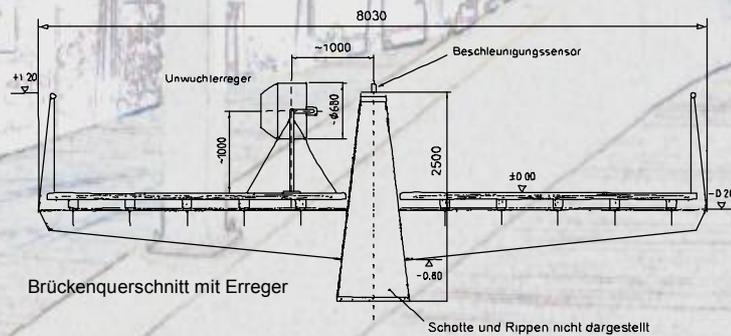
Schaukelversuche an einer Fuß- und Radwegebrücke

Die im Jahr 2000 fertiggestellte Karl-Branner-Brücke ist eine 70 m weit spannende Fußgänger- und Radwegebrücke über die Fulda in Kassel. Sie besteht aus einem mittig angeordneten Hauptträger mit beidseitig auskragenden Querträgern zur Aufnahme der Begehungsflächen.

Zur Behinderung vertikaler Schwingungsbewegungen der Brücke sind zwei Schwingungsdämpfer im Hauptträgerkasten vorgesehen. Aufschaukelversuche als auch Versuche mit einem Unwuchterreger ergaben, dass die Dämpfer nicht ausreichend funktionierten. Als Ursache hierfür wurden Baufehler festgestellt, die bei der Montage der Schwingungsdämpfer aufgetreten waren: In die vorhandenen Rollenlager waren keine Rollen eingesetzt worden. Dadurch verkantete die Dämpfermasse und wurde blockiert.

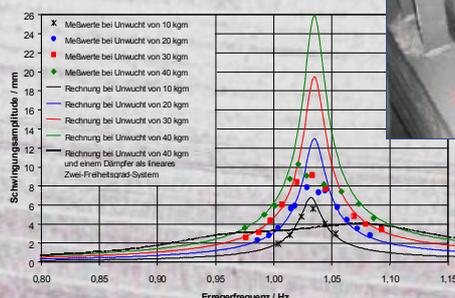
KMS Ingenieure waren an den von der Universität Kassel durchgeführten Schwingungsmessungen bauüberwachend beteiligt.

Im Jahr 2006 führten die KMS Ingenieure für das Straßenverkehrsamt Kassel eine Bauwerkshauptprüfung nach DIN 1076 durch.



Brückenquerschnitt mit Erreger

Wo sind die Rollen ?



Meßergebnisse des Aufschaukelns



KMS Ingenieure GmbH

Tragwerksplanung • Bauwerksprüfung
Stahlbau • Verbundbau • Glasbau
• Mitglied Verband Beratender Ingenieure •